

Der Newsletter für die Versicherten der
Sulzer Vorsorgeeinrichtung

EDITORIAL

Liebe SVE-Versicherte

Die SVE hat im Jubiläumsjahr 2020 trotz der Corona-Pandemie ihr Geschäftsjahr erfolgreich beendet. Mit einer positiven Performance von 3,7% können wir zufrieden sein. Zum guten Resultat hat eine bewährte, vorsichtige Anlagestrategie viel beigetragen. Mehr dazu auf Seite 2.

Vom guten Geschäftsjahr der SVE profitieren auch Sie!

Dank der guten finanziellen Lage der SVE mit hohem Deckungsgrad und freien Mitteln profitieren die Versicherten sowie die Rentnerinnen und Rentner dieses Jahr von einmaligen zusätzlichen Zinsen beziehungsweise Renten. Neue Wohnformen im Alter sind im Trend, das Interesse von Seniorinnen und Senioren daran steigt stetig. Die SVE finanziert mittels einer Hypothek ein interessantes und modernes Wohnkonzept für Menschen im dritten Lebensabschnitt. Mehr erfahren Sie auf Seite 3.



Pedro Fischer
Leiter Kommunikation
& Marketing

SVE AKTUELL

Freiwillige Weiterversicherung

Bis vor kurzem verloren ältere Mitarbeitende bei einem Stellenverlust oft ihren Rentenanspruch und wurden stattdessen zum Kapitalbezug gezwungen. Diese Ungleichheit in der 2. Säule gibt es seit dem 1. Januar 2021 nicht mehr: Arbeitnehmende, denen ab dem Alter 58 vom Arbeitgeber gekündigt wurde, können sich auf ihren Wunsch sowohl in der obligatorischen als auch in der weitergehenden beruflichen Vorsorge im bisherigen Umfang freiwillig weiter versichern. ■ Mehr Informationen dazu unter https://www.sve.ch/PDF/News/2020/20201218_SVE-Information-Weiterversicherung-ab-01-01-2021.pdf

LINK DES MONATS

Kennzahlen

Hier finden Sie alle wichtigen Kennzahlen der SVE der letzten beiden Jahre auf einen Blick: die Fakten zur Jahresrechnung genauso wie die ausführlichen Geschäftsberichte und die Kurzberichte dazu.

→ www.sve.ch/zahlen-fakten/kennzahlen

Eine Zusatzverzinsung und eine Zusatzrente für Sie!

Die SVE-Zahlen konnten im turbulenten Börsen- und Jubiläumsjahr 2020 zu einem guten Ende gebracht werden, der Deckungsgrad von 117,6% per 31. Dezember 2020 ist gesund. Der Stiftungsrat freut sich, Ihnen mitzuteilen, dass alle **Rentnerinnen und Rentner sowie alle Versicherten von der guten finanziellen Lage profitieren.**



Versicherte

Sie erhalten eine **einmalige unterjährige SVE-Zusatzverzinsung** von 1% auf Ihrem Altersguthaben per 31. Dezember 2020. Die Zusatzverzinsung wird per 1. Mai 2021 Ihrem Altersguthaben gutgeschrieben und ab diesem Datum verzinst.



Rentnerinnen und Rentner

Sie erhalten eine **einmalige Zusatzzahlung 2021**. Ihre Höhe berücksichtigt die unterschiedlichen Umwandlungssätze bzw. das Zinsversprechen im Zeitpunkt der Pensionierung. Sie wird zusammen mit der Monatsrente im Mai überwiesen.

→ **Mehr Informationen erhalten Sie per Post im Mai.**

GESCHÄFTSBERICHT 2020

Trotz schwerer globaler Corona-Rezession erzielte die SVE in einem anspruchsvollen Jahr ein gutes Ergebnis.

Die Aktienbörsen sind aufgrund des Pandemieausbruchs bis Mitte März sehr stark eingebrochen, konnten die Verluste aber bis Ende 2020 wieder mehr als wettmachen. Die Performance von 3,7% liegt über der langfristig angestrebten Rendite, aber deutlich unter der Vorjahresrendite von 9,0%. Dank diesem guten Ergebnis hat der Stiftungsrat entschieden, den Versicherten wieder einen hohen Zins von 2,5% zu gewähren (Vorjahr 3,5%). Der Deckungsgrad stieg auf 117,6% (Vorjahr 117,1%).

Auf den heftigen Wirtschafts- und Börseneinbruch reagierten die Regierungen und Notenbanken weltweit mit gigantischen Hilfsprogrammen. Sie verfehlten ihre Wirkung nicht. Die Finanzmärkte erholten sich erstaunlich schnell und stiegen – auch dank der Aussicht auf bald verfügbare Impfstoffe – bis zum Jahresende auf Höchststände. Zum

Die Senkung des Umwandlungssatzes ist abgeschlossen.

guten Gesamtergebnis der SVE trugen auch die direkten wie indirekten Immobilienanlagen bei, welche Renditen über 5% erzielten.

VERZINSUNG MIT 2,5%

Der Stiftungsrat hat die Verzinsung der Altersguthaben der Versicherten auf 2,5% (Vorjahr 3,5%) festgesetzt. Dies entspricht einer Zusatzverzinsung von 1,5% gegenüber dem BVG-Mindest-

zinssatz und bestätigt das Bestreben des Stiftungsrates, die Ungleichbehandlung zwischen Rentnern und Versicherten weiter zu reduzieren.

UMWANDLUNGSSATZ/ TECHNISCHER ZINSSATZ

Die Schweizer Pensionskassen beschliessen weiterhin tiefere Umwandlungssätze im überobligatorischen Bereich. In der SVE wurde der vom Stiftungsrat 2016 beschlossene Umwandlungssatz für das Jahr 2021 von bisher 5,05% auf 4,8% gesenkt. Damit ist die schrittweise Senkung des Umwandlungssatzes abgeschlossen. Aufgrund des weiterhin tiefen Zinsniveaus hat der Stiftungsrat entschieden, eine Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes auf das Niveau von 1,5% zu bilden. Dies hat den Deckungsgrad um rund 2% reduziert.

AUSBLICK

Die Verfügbarkeit von Corona-Impfstoffen, die Erwartungen aufgrund der Wahl des neuen demokratischen US-Präsidenten sowie der positive Abschluss der Brexit-Verhandlungen haben bereits

KURZBERICHT 2020

Details finden Sie in dem diesen News beigelegten Kurzbericht 2020 oder im ausführlichen Geschäftsbericht.

Download unter:

→ www.sve.ch/home/Downloads

Rubrik Geschäftsberichte



Ende 2020 zu stark steigenden Kursen der Aktien geführt. Deshalb sind zukünftige Risiken nicht ausser Acht zu lassen: Verzögerungen beim Impfen, andauernde behördliche Einschränkungen und eine steigende Arbeitslosigkeit könnten für ein volatiles Marktumfeld sorgen. Es wird deshalb anspruchsvoll sein, 2021 eine Performance in der Höhe des technischen Zinssatzes von 2,0% zu erzielen.

100-JAHR-JUBILÄUM

Pandemiebedingt mussten wir das 100-Jahr-Jubiläum leider in den Herbst 2021 verschieben. Ob wir die Feier durchführen können, bleibt unsicher. Die Entwicklung der Einschränkungen für Grossanlässe können wir zurzeit nicht einschätzen, weshalb ein nochmaliges Verschieben durchaus ein realistisches Szenario sein könnte. Wir werden Sie rechtzeitig informieren. ■



Peter Strassmann
Geschäftsführer SVE

BAUEN MIT DER SVE

Neues Wohnkonzept im Alter, finanziert mit SVE-Hypothek

In Frauenfeld entsteht eine neuartige Siedlung für das aktive und sichere Wohnen im Alter. Finanziert wird sie auch mit einer Hypothek der SVE.



Überbauung Brotegg: Mediterranes Flair in Frauenfeld.

Ein Brunnen, ein Bistro, viele Bäume und drei Mehrfamilienhäuser mit 32 Mietwohnungen (2,5-, 3,5- und 4,5-Zimmer): An der Broteggstrasse am Stadtrand von Frauenfeld ist Mitte 2021 eine Alterssiedlung bezugsbereit, die auf ein sicheres und komfortables

Wohnen im dritten Lebensabschnitt ausgerichtet ist. Initianten des Projekts sind die Geschwister Frei. Sie realisieren auf dem Land, auf dem einst der Bauernhof ihrer Eltern stand, diese neue und attraktive Wohnform. Die Frage «Wie wollen wir selbst im dritten

Lebensabschnitt wohnen und worauf kommt es uns an?» hat die Bauherrschaft zu einem neuen Wohnkonzept inspiriert. Die Überbauung, die ab dem 1. Juli 2021 bezogen werden kann, wird mit einer Hypothek der SVE finanziert. Die Miete für eine 2,5-Zimmer-Wohnung mit 51 Quadratmetern liegt für Frauenfeld eher im höheren Preissegment, dafür erhält man aber sehr viel geboten.

UMFASSENDES PAKET

Die drei Häuser sind um einen Innenhof mit Wasserspiel gruppiert. Dazu befindet sich in der Überbauung eine Gesundheitspraxis als erste Anlaufstelle für Bewohner, Angehörige und Nachbarn. Angeboten wird zudem ein 24-Stunden-Service mit medizinisch geschulten Spezialisten sowie ein Notrufservice rund um die Uhr. Für Fitnessbewusste gibts ein Fitnessstudio, eine finnische Sauna, ein Dampfbad und einen Ruheraum.

Für Mobilität sorgen ein Car-Sharing-Auto in der Tiefgarage, über 100 Veloparkplätze und eine Stadtbushaltestelle direkt vor der Haustür. Und schliesslich sollen das Bistro mit 40 Sitzplätzen im Innern und einem Gartenbereich sowie ein Mehrzweckraum für öffentliche Anlässe die Siedlung auch zu einem neuen Quartierzentrum machen. ■

Mehr dazu unter www.brotegg.ch

SULZER VORSORGE EINRICHTUNG – TEILLIQUIDATION

Gemäss Artikel 11 des Teilliquidationsreglements informiert die SVE Versicherte und Rentner mittels Publikation in den SVE News über Teilliquidationen.

ENGIE Services AG, ein der SVE angeschlossenes Unternehmen, ergriff 2020 Restrukturierungsmassnahmen, als deren Folge ein Transfer von Mitarbeitenden zu einem anderen Unternehmen erfolgte. Das führte zum Übertritt von 61 Versicherten der SVE zu einer neuen Vorsorgeeinrichtung und löste in der SVE eine Teilliquidation

aus. Da der Übertritt der 61 Versicherten gemäss Teilliquidationsreglement als kollektiver Austritt zu behandeln ist, hat die SVE zusätzlich zu den Spar-

kapitalien den entsprechenden Anteil an der Wertschwankungsreserve und an den freien Mitteln an die neue Vorsorgeeinrichtung zu übertragen. ■

DETAILS DAZU AUF www.sve.ch/sve-news

Versicherte sowie Rentner und Rentnerinnen haben das Recht, gegen den Entscheid des Stiftungsrates innert 30 Tagen ab Erhalt der Information beim Stiftungsrat Einsprache zu erheben. Die Einsprache hat schriftlich und unter Angabe einer Begründung zu erfolgen. Fragen beantwortet gerne Martina Ingold. **E-Mail: martina.ingold@sve.ch/Tel. 052 262 41 20**

NEU IM SVE-TEAM



Wir begrüßen **Beatrice Schaltegger** herzlich im Backoffice-Team. Sie absolvierte ihre Ausbildung bei einer Privatbank und war dort mehrere Jahre im Wertschriften-Backoffice tätig. Nach einem Auslandsaufenthalt war sie Assistentin bei einem Vermögensverwalter und arbeitete anschliessend einige Jahre im Wertschriftenbereich zweier Banken, bevor sie ihre Fachkenntnisse in vielen Bereichen bei einer mehrjährigen Anstellung bei einem Finanzdienstleister weiter vertiefte. Frau Schaltegger freut sich auf die neue Herausforderung bei der SVE. Wir wünschen ihr viel Erfolg und Zufriedenheit bei der Arbeit. ■

UMFRAGE

Stimmen Sie online ab!

Pensionierung: Wie lange möchten Sie persönlich arbeiten?

Was ist Ihre Meinung dazu?

Stimmen Sie ab unter

→ www.sve.ch



SULZERMUSIK

Die derzeitige Corona-Lage lässt keine definitive Planung für das zweite Quartal 2021 zu. Informieren Sie sich bitte auf der Website unseres beliebten Blasorchesters

www.sulzermusik.com

oder kontaktieren Sie Markus Benz, 079 331 02 03, info@sulzermusik.com

PENSIONIERTEN-VEREINIGUNG SULZER WINTERTHUR

Agenda Mai bis Juli 2021

SCHACH AM MONTAG

10./24. Mai

7./21. Juni

5./19. Juli

Cafeteria der
Altersresidenz

Konradhof

ab 14 Uhr

Kontakt: Robert Graf

079 945 22 83

grafrob12@gmail.com

RADFAHREN AM DONNERSTAG

6./20. Mai

3./17. Juni

1./15./29. Juli

Kontakt: Walter Löcker

052 222 55 39

walter.loecker@bluewin.ch



KEGELN AM DIENSTAG

18. Mai

22. Juni

Treffpunkt 13.25 Uhr, Hauptportier

Rieter AG, Klosterstr. 20

Aufgrund der sich womöglich
ändernden Corona-Situation

konsultieren Sie bitte auch
die Website

www.sulzer-pensionierte.ch

Rubrik «Kegeln»

Kontakt: Hansueli Troll

076 586 88 00

hansueli@troll.li

WANDERN AM DIENSTAG

Infolge der Corona-Situation können momentan keine Termine definitiv festgelegt werden. Bitte informieren Sie sich aktuell auf der Website

www.sulzer-pensionierte.ch

Rubrik «Wandern»

oder kontaktieren Sie

Marco Fognini

052 242 56 79

marco.fognini@bluewin.ch



www.sulzer-pensionierte.ch
gegründet 1978

IMPRESSUM

«News» ist der Newsletter für die Versicherten der Sulzer Vorsorgeeinrichtung. Herausgeber: Sulzer Vorsorgeeinrichtung | Redaktion: «SVE News», Postfach 414, 8401 Winterthur | Redaktionelle Leitung: Pedro Fischer | Feedback: siehe Herausgeber oder per E-Mail an info@sve.ch | Produktion: Nigg Regli Zürich | Fotos: Pedro Fischer, zvg | Illustrationen: Eugen U. Fleckenstein | Konzept: Agentur Tollkirsch Winterthur | Gestaltung, Korrektur: clauderotti layout & grafik Unterägeri | Lithos: Daniela Hugener Alosen | Druck: Mattenbach AG Winterthur | Copyright: «News» erscheint viermal jährlich in deutscher Sprache | Auflage: ca. 12500 Exemplare | Nächste Ausgabe: Juli 2021